

Aufnahmeprüfung für die Zulassung zur Ausbildung SWISS CYCLING ROAD GUIDE

Teil A: Fahrtechnik, Orientierung im Gelände, Kondition und Reparaturen

Regeln

- Nach einer ausführlichen Beschreibung durch die Prüfungsexperten können die Kandidatinnen und Kandidaten den Parcours besichtigen.
-
- Bei jeder Aufgabe wird in der Regel nur ein Versuch gewährt. Eine Ausnahme besteht beim Technikparcours. Hier haben die Kandidatinnen und Kandidaten die Möglichkeit, einen 2. Versuch zu starten, wenn die Leistung einer Note 1 oder weniger entspricht. Entscheidet sich die Kandidatin / der Kandidat für den zweiten Versuch, zählt dieser in jedem Fall, auch wenn er noch schlechter ausfällt. Im zweiten Versuch kann im Maximum eine Note 2 erreicht werden, dies bei gleichem Zählmodus.
- Die Leistungen werden von den Prüfungsexperten gemäss den weiter unten beschriebenen Vorgaben bewertet. Dies auf einer Skala von 0-4, wobei die Note 4 die höchste ist. Halbe Noten können auch vergeben werden
- Das Maximum beträgt 8 Punkte.
- Kandidatinnen und Kandidaten, die 4 Punkte erreichen und höchstens eine Note kleiner als 2 aufweisen, haben die Aufnahmeprüfung bestanden.
- Die Aufnahmeprüfung findet bei jeder Witterung statt.

Teil B: Sozialkompetenz

Die Sozialkompetenz wird während des ganzen Tages beobachtet und mit gezielten Aufgaben herausgefordert.

Dies geschieht anhand eines Motivationsschreibens, Partnernvorstellung und gewissen Aufgaben, in welchen die Kandidaten gezielt beobachtet werden.

Diese Bewertung hat nur einen empfehlenden Charakter und entscheidet nicht über die Aufnahme zur Ausbildung.

Inhalte der Prüfung

1. Technik Parcours

Die Kandidatinnen und Kandidaten haben einen Parcours zu absolvieren, welcher die wichtigsten Elemente der Rennradfahrtechnik beinhaltet. Dieser Parcours muss fahrend absolviert werden. Abstehen, ein Sturz, oder Neuansetzen wird mit einer halben Note Abzug pro Element bestraft. Der Parcours wird ohne Zeitmessung absolviert. Der detaillierte Parcours kann im Anhang „Parcours Aufnahmeprüfung Road Guide“ eingesehen werden. Nebst den angegebenen neun Elementen müssen die Kandidatinnen und Kandidaten auf der Ziellinie 10 Sekunden stillstehen können, ohne das Gleichgewicht zu verlieren.

2. Grundvoraussetzungen Tourenführung

Orientierung im Gelände / Kondition

Die Kandidatinnen und Kandidaten erhalten einen Kartenausschnitt aus einer Landeskarte 1:25'000 mit 10 eingetragenen Posten. An 8 der 10 Posten muss mit dem Handy ein Beweisfoto geschossen werden. Am Start ist ein Reparaturposten zu absolvieren (siehe dazu unten). In einer Zeit von 60 Minuten gilt es, so viele Posten wie möglich anzufahren. Für jeden Bike-OL-Posten gibt es einen ½ Punkt; Bei 8 Posten ergibt das 4 Punkte. Den Kandidatinnen und Kandidaten werden bei einer Zeitüberschreitung ab der 60. Minute pro angebrochene 10 Minuten 0.5 Punkte abgezogen.

Note 4 = sehr gut

Note 3 = gut

Note 2 = genügend

Note 1.5 = ungenügend